

Darum geht's

Die VZ Vorsorge AG betreibt die Geschäftsstelle für die Personalfürsorgestiftung der Firma GEOTEST AG.

Die Geschäftsstelle ist Ihr Ansprechpartner rund um Ihre berufliche Vorsorge. Dazu unterhält die Geschäftsstelle für Sie eine Hotline. Auch bei Fragen rund um Ihre private Vorsorge- und Versicherungssituation können Sie die Hotline in Anspruch nehmen.

Dieses Merkblatt orientiert Sie auf der ersten Seite über die Dienstleistungen, die Sie von der Geschäftsstelle in Anspruch nehmen können und wie Sie die Hotline erreichen.

Auf der zweiten Seite informiert Sie dieses Merkblatt kurz über vier zentrale Themen im Zusammenhang mit Ihrer beruflichen und privaten Vorsorge.

Unterstützung in Fragen zur beruflichen und privaten Vorsorge

Haben Sie Fragen zu Ihrer Vorsorge? Zum Beispiel zur versicherten Invalidenrente, zum Vorsorgeausweis oder zum Inhalt des Vorsorgereglements? Möchten Sie nähere Informationen zu den Leistungen Ihrer Personalfürsorgestiftung, wenn Sie pensioniert sind? Möchten Sie einen Einkauf in die Personalfürsorgestiftung tätigen und beispielsweise wissen, wie die steuerlichen Auswirkungen für Sie aussehen? Möchten Sie ein Eigenheim erwerben und deshalb die Bedingungen für den Vorbezug Ihres Kapitals aus der Pensionskasse erfahren oder die Konditionen für eine Hypothek aus der Personalfürsorgestiftung kennenlernen? Möchten

Sie wissen, wie Sie beim Aufbau einer privaten gebundenen und steuerbegünstigten Vorsorge vorgehen müssen (Säule 3a) und auf was Sie dabei achten sollten? Auf solche und ähnliche Fragen rund um Ihre berufliche und private Vorsorge erhalten Sie über die Hotline Antworten und nützliche Tipps.

Tipp: Überprüfen Sie Ihre persönliche Vorsorge periodisch alle fünf bis zehn Jahre und achten Sie auf Vorsorgelücken und Überversicherungen.

Mutationen in Ihrer Vorsorge bei der Personalfürsorgestiftung

Die Änderung des Zivilstands, eine Adressänderung, eine Anpassung des Beschäftigungsgrads oder gar des Einkommens wird uns automatisch durch Ihren Arbeitgeber gemeldet. Er informiert uns auch, wenn Sie den Arbeitgeber wechseln und die Personalfürsorgestiftung der Firma GEOTEST AG verlassen. Sie brauchen also nichts weiter zu unternehmen.

Wenn Sie feststellen, dass sich in Ihrem Vorsorgeausweis ein Fehler eingeschlichen hat, sind wir dankbar, wenn Sie uns das melden. Wir sorgen sofort für Berichtigung!

Tipp: Haben Sie Fragen zu einer durchgeführten Mutation? Über die Hotline erhalten Sie Antworten.

Planung Ihrer Pensionierung

Die Planung und Vorbereitung der eigenen Pensionierung ist anspruchsvoll. Die Strukturierung der Einkommensquellen nach Pensionierung und des Vermögens ist dabei ein sehr komplexer Teilbereich. Die Geschäftsstelle der Personalfürsorgestiftung der Firma GEOTEST AG lädt sie im Alter 50 zu einem kostenlosen Gespräch mit unseren Pensionierungsexperten ein.

Tipp: Finanzielle Entscheide im Zusammenhang mit der Pensionierung sind weitreichend und meist unumstösslich. Es lohnt sich, Zeit und Geld zu investieren, um den optimalen Entscheid fällen zu können. Lassen Sie sich deshalb unabhängig beraten!

Hotline – die Geschäftsstelle für Sie erreichbar

Die Geschäftsstelle der Personalfürsorgestiftung der Firma GEOTEST AG ist per Telefon für Sie von Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr offen. Sie können auch jederzeit eine E-Mail schreiben und erhalten dann so rasch wie möglich eine erste Rückmeldung.

Personalfürsorgestiftung der Firma GEOTEST AG
c/o VZ Vorsorge AG
Spitalgasse 33
3011 Bern

Telefon: +41 31 329 28 95

E-Mail: vorsorge.geotest@vzch.com

Einkauf

Gemeinsam mit Ihrem Arbeitgeber leisten Sie reglementarisch festgelegte Sparbeiträge an die Personalfürsorgestiftung. Diese Beiträge werden Ihrem Pensionskassenguthaben gutgeschrieben. Zudem haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich Einzahlungen (Einkaufspotential) aus dem privaten Vermögen in die Personalfürsorgestiftung zu leisten. Auch diese Einzahlungen werden Ihrem Pensionskassenguthaben gutgeschrieben und verbessern so Ihre Leistung bei Pensionierung.

Darüber hinaus dürfen Sie Einkäufe vom steuerbaren Einkommen abziehen und sparen so Steuern. Soll Ihr Einkauf in der laufenden Steuerperiode wirksam werden, muss Ihre Einzahlung spätestens mit Valuta 31. Dezember auf dem Konto der Personalfürsorgestiftung der Firma GEOTEST AG eintreffen.

Sie können den maximalen Einkaufsbetrag aber schon jetzt auf Ihrem Vorsorgeausweis nachlesen. Weitere Informationen erhalten Sie über die Hotline.

Tipp: Meist lohnt es sich, den maximalen Einkaufsbetrag über mehrere Jahre verteilt und nicht auf einmal einzuzahlen. Mit einer gestaffelten Einzahlung senken Sie das steuerbare Einkommen über mehrere Steuerperioden hinweg.

Wohneigentum

Ihr Pensionskassenguthaben können Sie unter gewissen Umständen zur Finanzierung von selbstbewohntem Wohneigentum heranziehen. Es sind folgende Möglichkeiten vorgesehen:

Vorbezug des Pensionskassenguthabens:

Sie können Ihr Pensionskassenguthaben (Freizüigkeitsleistung) vollumfänglich beziehen – Versicherte ab Alter 50 müssen Einschränkungen beachten. Ein Vorbezug muss mindestens 20'000 Franken betragen und darf alle fünf Jahre erfolgen.

Durch den Vorbezug werden Ihre Vorsorgeleistungen gekürzt. Über die Kürzung und Möglichkeiten, wie die daraus entstehenden Vorsorgelücken geschlossen werden können, informiert Sie die Geschäftsstelle.

Der vorbezogene Betrag ist als Kapitalleistung aus der Vorsorge zu versteuern.

Verpfändung der Pensionskassenansprüche:

Anstelle des Vorbezugs können Sie Ihre Freizüigkeitsleistung auch verpfänden. Die Vorsorgeleistungen werden durch die Verpfändung nicht berührt und es besteht keinerlei Steuerpflicht, ausgenommen bei einer Pfandverwertung.

Tipp: Die Geschäftsstelle der Personalfürsorgestiftung der Firma GEOTEST AG prüft den Vorbezugs- oder Verpfändungsantrag. Wenden Sie sich frühzeitig an die Hotline, damit das Vorgehen besprochen und der zeitliche Ablauf festgelegt werden kann.

Rente oder Kapital bei Pensionierung

Wenn Sie pensioniert werden, können Sie das gesamte Pensionskassenguthaben oder Teile davon als Einmalkapital beziehen. Das nicht ausbezahlte Einmalkapital wird Ihnen zwingend als lebenslange Rente ausbezahlt.

Der Antrag auf Kapitalleistung ist spätestens sechs Monate vor dem effektiven Altersrücktritt schriftlich an die Pensionskasse zu richten. Für Verheiratete oder in eingetragener Partnerschaft Lebende ist die schriftliche Zustimmung des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners sowie eine notarielle Beglaubigung erforderlich.

Tipp: Finanzielle Entscheide im Zusammenhang mit der Pensionierung sind weitreichend und die Antwort auf die Frage „Rente oder Kapital?“ unumstösslich. Es lohnt sich, Zeit und Geld zu investieren, um den optimalen Entscheid fällen zu können. Nehmen Sie die kostenlose Beratung ab Alter 50 von unseren Pensionskassenexperten in Anspruch!

Private Vorsorge mit der Säule 3a

Einzahlungen in die Säule 3a sind attraktiv: Den Betrag von derzeit maximal 7'056 Franken dürfen Sie jährlich vom steuerbaren Einkommen abziehen. Das Guthaben ist nicht als Vermögen und die Zinserträge sind nicht als Einkommen zu versteuern. Pro 1'000 Franken, die Sie in die dritte Säule einzahlen, sparen Sie je nach steuerbarem Einkommen und Wohnort rund 200 bis 400 Franken Einkommenssteuern.

Säule 3a Lösungen werden Ihnen von Versicherungen und Banken angeboten. Bei Versicherungspolice geht ein Teil der bereits bezahlten Beiträge verloren, wenn Sie die vereinbarte Prämie nicht mehr zahlen können oder die Police vorzeitig auflösen möchten.

Eine Lösung bei einer Bank ist in der Regel günstiger. Hier haben Sie die Wahl zwischen einer Kontolösung oder dem Wertschriftensparen. Bei einer Kontolösung sollten Sie periodisch die Zinssätze der verschiedenen Banken vergleichen. Beim Wertschriftensparen ist es wichtig, dass Sie die für Sie passende Anlagestrategie wählen und darauf achten, dass die Lösung möglichst günstig ist.